Presseinformation

17. September 2001

25 NÖ Gemeinden beim Autofreien Tag

Sobotka: „Alternativen zum Auto entdecken!“

Der autofreie Tag am Samstag, 22. September, wird heuer zum zweiten Mal in Österreich und europaweit durchgeführt. Bereits 94 österreichische Städte und Gemeinden haben ihre Teilnahme bestätigt, dies sind schon jetzt mehr Teilnehmer als im Vorjahr (insgesamt 71 teilnehmende Städte und Gemeinden). Österreich liegt damit wieder im europäischen Spitzenfeld. Europaweit werden heuer etwa 1.000 Kommunen teilnehmen, in Niederösterreich machen 25 Gemeinden mit.

„Das Programm des Aktionstages soll der Bevölkerung die Gelegenheit eröffnen, die Alternativen zum Auto zu entdecken und besser kennen zu lernen. ‚Mobile‘ Angebote gibt es en masse: Busse, Bahnen, Leihfahrräder, Car-Sharing und andere Verkehrsinitiativen werden sich am 22. September in ganz Niederösterreich präsentieren“, beschreibt Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka die Idee zum Autofreien Tag. Darüber hinaus werden zahlreiche Auto-Hersteller Fahrzeuge mit alternativen, schadstofffreien Antriebstechniken vorstellen.

„Den Menschen wird an einem ganz normalen Werktag bzw. am Wochenende unter dem Stichwort ‚nachhaltige Mobilität‘ die Möglichkeit geboten, umweltfreundliche Fortbewegungsmöglichkeiten auszuprobieren, ohne sie in ihrer Mobilität einzuschränken“, so Sobotka weiter.

In Niederösterreich haben bereits 25 Gemeinden ihre Teilnahme angekündigt. Niederösterreich liegt damit wieder einmal im vorderen Spitzenfeld in Österreich: Amstetten, Baden, Biedermannsdorf, Bischofstetten, Bruck an der Leitha, Enzersdorf an der Fischa, Hainburg, Himberg, Korneuburg, Langenzersdorf, Mödling, Ober-Grafendorf, Purkersdorf, Purgstall an der Erlauf, Rohrendorf bei Krems, Scheibbs, Stetteldorf/Wagram, St.Pölten, Tattendorf, Wieselburg, Herzogenburg, Gmünd, Melk, Erlauf, Waidhofen an der Thaya.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at